

Produkt 01023900
2-K-EP Grundierung für VIASOL WHG neo-Systeme

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-P239 wird zum Grundieren von Beton-Untergründen für VIASOL Beschichtungssysteme nach §62 WHG (Wasserhaushaltsgesetz) eingesetzt. Weiter kann das Produkt in Verbindung mit Füllstoffen zur Herstellung von Kratzspachtelungen zur Egalisierung von Unebenheiten eingesetzt werden.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-P239 ist eine gebrauchsfertige, transparente, niedrigviskose 2-K-Grundierung auf der Basis von lösemittelfreiem (total solid) Epoxidharz.

Eigenschaften

- Niedrigviskos
- Sehr gutes Penetrationsverhalten
- Sehr guter Haftverbund auf mineralischen Untergründen
- Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung
- Lösemittelfrei

VIASOL Systeme

VIASOL EP-P239 ist das Grundier- und Ausgleichsmaterial für die VIASOL Systeme:

- VIASOL **WHG neo classic**
- VIASOL **WHG neo conductive**

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH
 Tel: +49 7472 94999-0
 E-Mail: info@viacor.de

(A) Technische Daten	
Flüssige Mischung (A+B)	
1. Dichte (23°C)	1,05-1,11 g/cm ³
2. Viskosität (23°C)	ca. 300-450 mPas
3. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	23 kg (15,86 kg A + 7,14 kg B)
4. Farbe	transparent
5. Lagerfähigkeit (nicht angebrochene Originalgebinde)	Min. 15 Monate (Es gilt der Chargenaufdruck auf dem Gebinde*)
6. Lagerbedingungen	Trocken und bei 15 – 20°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

* Erste Ziffer entspricht der Endziffer des Jahres, zweite und dritte Ziffer entsprechen der Kalenderwoche bis zum Ende der Haltbarkeit

(B) Technische Daten	
Ausgehärtetes Material	
1. Haftabzugsfestigkeit EN 1542 (nach 28 d)	> 2,0 N/mm ²
2. Shore D Härte DIN EN ISO 868	80

Produkt 01023900
2-K-EP Grundierung für VIASOL WHG neo-Systeme

2 Verlegeanleitung

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Verarbeitungsrichtlinien.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund (Beton oder Zementestrich) ist durch geeignete mechanische Verfahren (Kugelstrahlen, Fräsen etc.) vorzubereiten. VIASOL EP-P239 kann bei Untergrundfeuchten bis max. 4 CM-% bei Betonqualität C30/37 bzw. bis max. 3 CM-% bei C35/45 direkt aufgebracht werden. Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein. Außerdem muss er frei von öligen, fettigen oder trennend wirkenden Verunreinigungen sowie losen Teilen etc. sein. Risse und Hohlstellen sind vorher sachgerecht zu beseitigen. Die Verträglichkeit mit Altbeschichtungen ist zu prüfen. Die Untergrundtemperatur muss größer 8°C sein und 3°C über dem Taupunkt liegen. Eine ausreichende Haftzugfestigkeit des Untergrundes ($\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ im Mittel, kleinster Einzelwert $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$) ist sicherzustellen.

Verarbeitung

Die A-Komponente ist aufzurühren. Das B-Komponentengebinde ist restlos in das A-Komponentengebinde zu entleeren. Nach Mischen mit einem elektrischen Rührwerk (max. 300 U/min, ca. 3 - 4 min) wird die Mischung umgetopft und erneut kurz aufgerührt. Die Temperaturen der Komponenten müssen beim Mischen min. 15°C betragen.

Grundierung:

Die angemischte Masse wird portionsweise auf die zu beschichtende Fläche gegossen und mit einem Gummischieber sowie durch nachrollen verteilt. Die Grundierung muss filmbildend und porenfrei aufgetragen werden.

Kratzspachtelung:

Die angemischte Masse wird mit 1:1 Gew.-Teilen Quarzsandgemisch (ca. 0,01-0,5 mm) gefüllt und, falls nötig, Stilmittel VIASOL X906 zugegeben. Das Material wird mittels Glättkelle oder Rakel mit Dreieckszahnung verteilt und mittels Stachelwalze entlüftet.

Geneigte/Vertikale Flächen:

Bei der Bearbeitung von geneigten Flächen ist ein Stellmittelanteil VIASOL X906, je nach Neigungswinkel, bis zu 2 Gew.-% und an senkrechten Flächen bis zu 4 Gew.-% zu verwenden. Für die Anwendung an der Wand ist ein Auftrag als Grundierung und eine anschließende Spachtelschicht, mit 1:1 Gew.-Teilen Quarzsandgemisch (ca. 0,01-0,5 mm), vorgesehen.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X10 Werkzeugreiniger verwendet.

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1.	Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile (in kg)	100 : 45
2.	Verarbeitungszeit 10°C 23°C 30°C	ca. 60 Minuten ca. 40 Minuten ca. 20 Minuten
3.	Verarbeitungsbedingungen	Min: 8°C, 75% rel. Luftfeuchte Max: 30 °C, 85% rel. Luftfeuchte (Mind. 3°C über dem Taupunkt)
4.	Materialverbrauch	Grundierung: 0,3-0,5 kg/m ² Kratzspachtelung: 0,6-0,7 kg/m ² je mm Schichtdicke
5.	Folgebeschichtung 10°C 23°C 30°C	Min. 24 h, max. 3 d Min. 12 h, max. 3 d Min. 8 h, max. 1 d

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01023900

2-K-EP Grundierung für VIASOL WHG neo-Systeme

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE55

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und -soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR Homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de